

MSC

Management of Protected Areas

Auftakt zum Universitätslehrgang „Management of Protected Areas“

Der Universitätslehrgang „Management of Protected Areas“ startet plangemäß mit einem Eingangsmodul im Oktober 2005 und mit einer großen Auftaktveranstaltung am 21. Oktober 2005 im Museum Moderner Kunst in Klagenfurt. Eine Reihe prominenter Vortragender konnte für dieses erste Modul gewonnen werden, so u. a. Prof. Michael Succow, alternativer Nobelpreisträger (D), Dr. Christoph Imboden, international anerkannter Fachmann für Biodiversitätsmanagement (CH), sowie Dr. Marija Zupancic-Vicar, Vorsitzende der Weltkommission für Schutzgebiete der IUCN (SI).

Die 22 TeilnehmerInnen des Lehrgangs kommen aus Österreich, der Schweiz, Slowakei, Malta, Slowenien, Lettland sowie Rumänien. Besonders stolz ist die Lehrgangsleitung auf vier Teilnehmerinnen aus Nepal und Armenien, die im Zuge einer Kooperation mit der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit ein Stipendium erhalten, um in Klagenfurt studieren zu können. Auch die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und das Land Kärnten unterstützen die TeilnehmerInnen aus Osteuropa und Entwicklungsländern durch großzügige Stützung der Teilnahmegebühr.

Im Zuge des ersten Moduls des Lehrgangs veranstaltet das E.C.O. Institut für Ökologie, Klagenfurt, die erste Vortragsveranstaltung der Reihe „MPA-Lectures“ in Kooperation mit dem Universitätslehrgang, und zwar am 25. Oktober 2005, um 19.00 Uhr, im BIOS-Zentrum des Nationalparks Hohe Tauern, Mallnitz; Vortragende ist Dipl.-Ing. Sandra Wibmer (Austrian Development Agency), die über „Biodiversity related Multilateral Environmental Agreements - opportunities and challenges in developing countries“ spricht.

Nähere Informationen sind auf der Homepage des Lehrgangs unter www.mpa.uni-klu.ac.at abrufbar (per E-Mail ist der Lehrgang unter mpa@uni-klu.ac.at zu erreichen).